

TOP 12 Anfragen der Beiratsmitglieder

„Erhöhung der Verkehrssicherheit der B 506 im Bereich der Ortsdurchfahrt Romaney“ nochmal auf die Tagesordnung.

Begründung:

Der AUKIV hatte am 14.06.2016 - wie am 07.04.2016 vom Inklusionsbeirat beantragt - beschlossen, die Verkehrssicherheit der B 506 im Bereich der Ortsdurchfahrt Romaney durch Bau einer Querungshilfe in Höhe der Einfahrt Kuckelberg / Romaney 33 zu erhöhen.

Laut Verwaltung fehlen zur Durchführung der Maßnahme zwar zwei Meter Straßenbreite. Hierfür hatte der Eigentümer des Grundstücks Romaney 33 in Aussicht gestellt, einen entsprechend breiten Streifen seines Grundstücks zur Verfügung zu stellen. Der Rest des seit einiger Zeit brachliegenden Grundstücks soll zum Zwecke der Wohnbebauung verkauft werden, sobald ein Interessent gefunden ist. Die Verwaltung hatte dem Beirat daher mitgeteilt, dass mit dem Bau der Querung erst nach Abschluss der Bebauung des Grundstücks begonnen werde (s. Sitzungsprotokoll vom 31.07.2017). Allein das ist – darüber bestand im Beirat Einigkeit – nicht angezeigt. Inzwischen sind die Gespräche der Stadt mit dem Eigentümer der Romaney 33 offenbar aber auch gescheitert. Nach Informationen aus der Nachbarschaft ist der Grundstückseigentümer nicht mehr bereit, den für die Maßnahme benötigten Grundstückstreifen an die Stadt abzutreten. Die von der Verwaltung vorgelegte Planung, die neben der Querungshilfe auch die (nicht zwingend erforderliche) Einrichtung einer Linksabbiegerspur aus Richtung Stadt kommend nach Kuckelberg vorsieht, ist so nicht mehr umsetzbar.

Angesichts der bekannten unveränderten Gefahrenlage ist dennoch dringend Abhilfe geboten. Es kann auch nicht zugewartet werden, bis das Grundstück Romaney 33 verkauft ist und irgendwann evtl. Baumaßnahmen genehmigt und abgeschlossen sein werden. Ich beabsichtige daher, den Beirat in der Sitzung erneut um Unterstützung zu bitten und werde beantragen, folgenden Beschluss zu fassen:

„Angesichts der veränderten Sachlage beschließt der Inklusionsbeirat, den AUKIV unter Verweis auf die Vorlage vom 07.04.2017 nochmals zu bitten, den Tagesordnungspunkt „Erhöhung der Verkehrssicherheit der B 506 im Bereich der Ortsdurchfahrt Romaney“ auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu setzen und wie folgt zu beschließen:

„Die Verwaltung wird beauftragt,

1. zeitnah eine Alternativlösung zur im Juni 2016 beschlossenen, vermutlich aber in dieser Form nicht mehr umsetzbaren Maßnahme zur Erhöhung der Verkehrssicherheit im Bereich der Ortsdurchfahrt Romaney zu erarbeiten. Hierfür gibt es aus Sicht des Beirates zwei Optionen:
 - die Einrichtung einer Bedarfsampel, welche am geeignetsten zur Zielerreichung erscheint,
 - den Bau einer Querungshilfe im ursprünglich geplanten Bereich unter Nutzung der an die Straße Kuckelberg angrenzenden Bushaltestelleneinmündung und evtl. auch eines Teils der gegenüberliegenden Zufahrten. Insoweit wird auf die erst kürzlich eingerichtete Querungshilfe am Schlodderdicher Weg / GWK verwiesen, bei der zum Erhalt der Fahrbahnbreite ebenfalls die Bushaltestelleneinbuchtung genutzt wurde.
2. Die erlaubte Höchstgeschwindigkeit im gesamten Bereich der Ortsdurchfahrt Romaney auf Tempo 30 zu begrenzen und deren Einhaltung regelmäßig zu kontrollieren.“